

# Freiwillige Feuerwehr Rannenberg Jahresbericht 2013

[www.feuerwehr-rannenberg.de](http://www.feuerwehr-rannenberg.de)

Auetal-Rannenberg, im Januar 2014

## Vorwort

*Ich weiß freilich nicht, ob  
es besser wird,  
wenn es anders wird.  
Aber soviel weiß ich sehr  
wohl,  
es muss anders werden,  
wenn es besser werden soll.*

*(Georg Christoph  
Lichtenberg)*

Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden, das abgelaufene Jahr 2013 hat uns eine ungewöhnlich hohe Anzahl von Einsätzen beschert. Insgesamt sind wir 13-mal ausgerückt um Brände zu löschen oder verunfallte Personen zu retten. Wir können stolz und froh sein, dass es verantwortungsvolle Menschen in unserem Ort gibt, die sich dieser Aufgabe stellen.

Auf der Jahreshauptversammlung 2014 stehen wieder Wahlen für das Ortskommando und die Wahl des Ortsbrandmeisters auf der Agenda. Hier wird sich der jetzige Ortsbrandmeister Dirk Wente für eine weitere Amtszeit zur Wahl stellen.

Wie jedes Jahr, hat der Landesfeuerwehrverband auch für 2014 wieder ein Motto kreiert (s. Bild unten). Auch hier zeigt sich allmählich, dass das Personal im Feuerwehrwesen nicht mehr in unbegrenzter Anzahl zur Verfügung steht.

Für unsere Feuerwehr können wir nur wiederholt an die Männer und Frauen aus Bodenengern und Rannenberg appellieren, sich aktiv am Dienst zu beteiligen und der Feuerwehr beizutreten. Für unsere jüngsten und jüngeren Mitbewohner bietet die FF Rehren – Westerwald eine Kinder- (ab 6 Jahren) und ab 10 Jahren eine Jugendfeuerwehr an. Falls Interesse besteht, sind wir gern bereit, die Kinder dorthin zu begleiten.

Das Wettkampfgeschehen spielte natürlich auch wieder eine große Rolle für uns. Bei insgesamt 14 Starts konnten wir 8-mal den ersten Platz erringen. Mit 55,4 sek. haben wir den neuen Platz in Hohenrode hervorragend eingeweiht. Bezeichnender Weise konnten wir nur einmal mit zwei Gruppen an den Start gehen.

Die Aktivitäten unserer Feuerwehr sind vom stellv. Ortsbrandmeister Siegfried Schröder auf der Internetseite <http://www.feuerwehr-rannenberg.de> hervorragend aufbereitet und aktuell nachzulesen.

Auch in diesem Jahr werden wieder einige Aktivitäten auf unsere Wehr zukommen und so manches Wochenende und viele Stunden der Feuerwehr geopfert werden müssen. Wir hoffen auch dann wieder auf die Unterstützung der Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden und bedanken und uns für die bisherige Hilfe, das persönliche Engagement und den Einsatzwillen.

Wir wünschen Ihnen Zufriedenheit, Erfolg und Gesundheit in 2014!

Für das Kommando

Dirk Wente, Ortsbrandmeister



## Jahresbericht 2013

### 4. Januar

Der stellv. Gemeindebrandmeister *Ralf Kopczynsky* bringt an unserem TSF den neuen Funkrufnamen 10-40-4 an. Ab 7.1.2013 ist dieser zu verwenden.

### 18. Januar

Ca. 40 Teilnehmer/-innen sind der Einladung zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehrkameradschaft und der Feuerwehr gefolgt. Zur Feuerwehrfrau wird nach erfolgreicher Teilnahme an den Lehrgängen *Tanja Wente* befördert. Für 40-jährige aktive Mitgliedschaft werden *Werner Tannert*, *Horst Stummeier* und *Lothar Hebestreit* ausgezeichnet. *Siegfried Schröder* wird erneut von den Aktiven zum stellvertretenden Ortsbrandmeister gewählt. Außerdem wird *Rudi Graßhoff* für seine hervorragende Dienstteilnahme geehrt.



40-jährige Mitgliedschaft:  
v.l. *Werner Tannert*, *Horst Stummeier*, *Lothar Hebestreit*



Zur Feuerwehrfrau befördert:  
In der Mitte *Tanja Wente* mit *Siegfried Schröder* und *Dirk Wente*

### 29. Januar

Alarm für den Zug Auetal Mitte um ca. 21.55 Uhr über DME und Sirene.

Wir rücken in Stärke 1/8 aus. Auf der Autobahn in Fahrtrichtung Dortmund ist ein Autotransporter in Brand geraten. Wir unterstützen die Löscharbeiten und stellen auf der Raststätte eine Wasserversorgung für die Befüllung der Tanklöschwagen her. Ein Übergreifen auf die Zugmaschine konnte verhindert werden, jedoch brannten die geladenen Fahrzeuge komplett aus.



### 9. Februar

*Dirk Wente* nimmt an der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Escher teil.

### 16. Februar

Rund 50 Teilnehmer feiern auf der Feuerwehrparty bis in den frühen Morgen.

### 19. Februar

An einer Gemeindegemeinschaftssitzung nehmen *Dirk Wente* und *Siegfried Schröder* teil. Es wird der Jahresbericht 2012 vorgestellt.

### 22. Februar

Mit den Kameraden/-innen aus Rehren/Westerwald üben wir bei der Werksfeuerwehr der BASF in Minden. Es waren anspruchsvolle und lehrreiche Stationen aufgebaut welche absolviert werden mussten.

### 25. Februar

Alarm für die Alarmgruppe Rannenberg um 14.45 Uhr über DME und Sirene.

Wir rücken in Stärke 1 / 2 aus. Auf einem Grundstück an der Rannenberger Straße steht ein PKW in Flammen und brennt vollständig aus.



Der ausgebrannte PKW

### **1. März**

An der Kreisverbandsversammlung im Ratsgymnasium in Stadthagen nehmen *Dirk Wente* und *Siegfried Schröder* teil.

### **5. März**

An einer Gemeindeführungsbesprechung in Schoholtens nehmen ebenfalls *Dirk Wente* und *Siegfried Schröder* teil.

### **15. März**

22 Teilnehmer würfeln beim Preisknobeln um die Wette. Es gewinnt *Christine Haller* vor *Klaus Stummeier* und *Silke Wente*.

### **27. März**

Das langjährige Feuerwehrmitglied Heinrich Köster ist am 20. März verstorben. Eine Abordnung der Wehr nimmt an dem Begräbnis teil.

### **30. März**

Trotz der kalten Witterung sind viele Besucher der Einladung zum Osterfeuer gefolgt. Mit Glühwein und leckerem Gegrillten wird sich am Feuer warm gehalten.



Stockbrot wird am Feuer gebraten.

### **6. April**

Zum Frühjahrsdienst und einer Kommando- und Aktivensitzung treffen sich die Aktiven. Es werden die Termine für die kommende Wettkampfsaison besprochen. Anschließend wird zu Tegtmeier's Catering Service nach Raden gewandert, wo wir uns ein leckeres Spanferkel schmecken lassen.

### **3. Mai**

Alarm für den Zug Auetal-Mitte um ca. 7:30 Uhr über DME und Sirene.

In Stärke 1/6 rücken wir aus. An einer Heizungsanlage im Gewerbegebiet ist ein Feuer entstanden und brennt mit starker Rauchentwicklung. Der Brand kann schnell gelöscht werden.

Am frühen Abend stehen die ersten Wettkämpfe auf dem Programm. In Hattendorf wird in 59 Sekunden und mit 5 Fehlerpunkten der zweite Platz erreicht. In Schmarrie läuft es leider zum wiederholten Mal nicht so gut.

### **5. Mai**

Alarm für den Zug Auetal-Mitte um 11:00 Uhr über DME und Sirene.

Wir rücken in Stärke 1/6 aus. Auf der Raststätte Auetal-Süd war ein Abfallbehälter in Brand geraten. Mit der Schnellangriffseinrichtung des LF 10/6 der Feuerwehr Rehren-Westerwald kann das Feuer schnell gelöscht werden.

### **11. Mai**

An der Fahrzeugübergabe bei der FF Kathrinshagen nehmen *Dirk Wente* und *Siegfried Schröder* teil.

### **14. Mai**

An einer weiteren Gemeindeführungsbesprechung in Rolfshagen nehmen *Dirk Wente* und *Siegfried Schröder* teil.

### **17. Mai**

In Groß Hegesdorf läuft es für unsere Wettkampfgruppe gar nicht gut und es wird lediglich der 11. Platz belegt.

### **24. Mai**

In Pohle können wir endlich unseren ersten Sieg der Saison einfahren. Mit 61,2 Sekunden, abzüglich 4 Alterspunkten belegen wir den 1. Platz. In Hemeringen handeln wir uns leider Fehlerpunkte ein und landen auf Platz 2.

**25./26. Mai**

Der Löschwasserbehälter auf dem Gelände des Dorfgemeinschaftshauses wird entwässert und aus dem Heimsod neu befüllt.

**13. Juni**

Während einer Gemeinderatsversammlung wird *Siegfried Schröder* für weitere sechs Jahre zum stellv. Ortsbrandmeister und somit zum Ehrenbeamten der Gemeinde Auetal ernannt.

**14. Juni**

Die Wettkämpfe in Hülsede und Hameln-Rohrsen können wir ohne Fehlerpunkte gewinnen.

**21. Juni**

In Altenhagen belegen wir mit 58,5 Sekunden und 5 Fehlerpunkten den zweiten Platz. Es siegt Soldorf in sehr guten 57,4 Sekunden.

**25. Juni**

In Kathrinhagen nehmen *Dirk Wente* und *Siegfried Schröder* an einer Gemeindeführersitzung teil.

**28. Juni**

Alarm für den Zug Auetal-Mitte um ca. 9.15 Uhr über DME und Sirene.

Wir rücken in Stärke 1/3 aus. Ein LKW war in Fahrtrichtung Dortmund kurz vor der Ölberger Brücke ins Schleudern geraten und hatte die Mittelleitplanke durchbrochen. Das umgekippte Fahrzeug blockierte beide Fahrtrichtungen. Der Fahrer erlitt leichte Verletzungen.

Am Frühen Abend beginnen unsere eigenen Wettkämpfe „Am Margkland“. 14 Gruppen sind am Start. Es siegt Groß Hegesdorf vor Kathrinhagen/Bernsen und Hohenrode. Im Anschluss werden noch einige gemütliche Stunden bei nicht ganz optimalen Wetterbedingungen verbracht.



Die Sieger mit *Siegfried Schröder* und *Dirk Wente*

**29. Juni**

Alarm für Zug Auetal Mitte um ca. 06:45 Uhr über DME und Sirene.

Erneut müssen wir zu einem Unfall auf der Autobahn ausrücken. In Fahrtrichtung Hannover war ein PKW unter den Sattelaufleger eines LKW's gefahren. Zwei von vier Personen waren eingeklemmt und wurden schwer verletzt.



**3. Juli**

Alarm für den Zug Auetal Mitte um ca. 09:45 Uhr über DME und Sirene.

Es wird ein Reifenbrand auf der Autobahn in Fahrtrichtung Dortmund gemeldet. Wir rücken in Stärke 1 / 4 aus und übernehmen erstmalig das LF10/6 aus Rehren. Da kein Fahrzeug zu finden ist, rücken wir nach kurzer Zeit wieder ein.

**8. Juli**

Alarm für den Zug Auetal Mitte um ca. 23:00 Uhr über DME und Sirene.

Auf der Rastanlage Auetal Süd brennt an einem LKW ein Reifen und Teile des gedämmten Sattelauflegers. Das Feuer kann schnell gelöscht werden. Stärke 1/7.



### **21. Juli**

Alarm für die Alarmgruppe Rannenberg um ca. 16:30 Uhr über DME und Sirene.

Ein Baum ist im „Rohdener Berg“ unterhalb des Asphaltmischwerks auf die Straße gestürzt und blockiert 2 Fahrstreifen. Der Baum wird in transportable Stücke gesägt und beseitigt. Stärke 1/7.

### **31. Juli**

Beim Zugdienst werden die Wasserentnahmestellen auf den beiden Autobahnraststätten Auetal-Nord und Süd besichtigt.

### **1. August**

Zwei Kameraden unterstützen die Kinderfeuerwehren der Gemeinde Auetal beim Aufbau des Zeltlagers.

### **3. August**

Alarm für den Zug Auetal Mitte um ca. 05:00 Uhr über DME und Sirene.

Wir rücken in Stärke 1/7 aus. In Hattendorf brennt ein leerstehendes Haus und der Brand droht auf benachbarte Häuser überzugreifen. Bei unserem Eintreffen ist das Feuer aber schon unter Kontrolle, so dass wir nur noch kleinere Unterstützungsarbeiten leisten müssen.



### **4. August**

Auch beim Abbau des Zeltlagers der Kinderfeuerwehr helfen zwei Kameraden.

### **9. August**

Bei den Wettkämpfen in Lauenau und Steinbergen kann jeweils der erste Platz belegt werden. Allerdings handelt man sich in Steinbergen 15 Fehlerpunkte ein.

### **22. August**

11 Kameraden/-innen üben bei einer Einsatzübung die Wasserentnahme aus dem Löschwassertank.

### **23. August**

In Apelern können wir bei den Wettkämpfen mit 59 Sekunden den ersten Platz belegen.

### **30. August**

Bei den Gemeindegewinnwettbewerben in Antendorf erreichen wir mit 69,5 Sekunden keine gute Zeit. Da aber auch die anderen Gruppen Nerven zeigen und patzen belegen wir trotzdem den 1. Platz und werden erneut Gemeindegewinner.



Gemeindegewinner 2013

### **21. September**

Ein Höhepunkt eines jeden Jahres sind die Wettkämpfe in Hohenrode. Nach längerer Zeit können wir wieder mit zwei Gruppen starten. Rannenberg I siegt überlegen in der Top-Zeit von 55,4 Sekunden. Rannenberg II handelt sich leider 10 Fehlerpunkte ein und belegt Platz 6.

### **27. September**

Alarm für die Alarmgruppe Rannenberg um ca. 17:20 Uhr über DME und Sirene.

B1 \* Fassade brennt.

Wir rücken in Stärke 1/5 aus. Im Gewerbegebiet in Rehren war die Holzverkleidung am Giebel dreieck in Brand geraten. Die Mitarbeiter hatten den Brand frühzeitig bemerkt und beim Eintreffen das Feuer bereits gelöscht.

### **28. September**

TOP-Five Wettkämpfe in Groß Hegesdorf.

Wir starten als erste Gruppe und legen nur eine mäßige Zeit vor. Es zeigt sich aber, dass die TOP-Five Wettkämpfe ein besonderer Wettbewerb sind und die Anspannung bei allen Teilnehmern groß ist. Erst der letzte Starter, die FF Hohenrode kann uns knapp schlagen. Herzlichen Glückwunsch nach Hohenrode!

## 15. Oktober

Am 10. Oktober ist unser langjähriges Mitglied Martin Irrgang im Alter von 86 Jahren verstorben. Martin war seit 1949 in der Wehr und viele Jahre davon in der aktiven Abteilung. Eine Abordnung nimmt an der Beisetzung teil.

## 18. Oktober

Das Herbst-Preisknobeln gewinnt *Ellen Tegtmeier* vor *Vanessa Milda* und *Anna Rauhut*. Mit 30 Teilnehmer/-innen ist die Veranstaltung wieder gut besucht.

## 23. Oktober

8 Kameraden/-innen nehmen am Zugdienst in Escher teil. Es wird ein „Dachstuhlbrand“ gelöscht.

## 26. Oktober

Am Winterdienst nehmen 15 Kameraden/-innen teil. Es werden die Hydranten im Dorf überprüft sowie das Feuerwehrhaus, der Schulhof, Fahrzeug und Gerät auf Vordermann gebracht. Anschließend findet eine Kommando- und Aktivensitzung statt. Zum Abschluss gibt es von Brigitte Stummeier zubereitete Kartoffelpuffer mit Apfelmus.

## 30. Oktober

Alarm für Zug Auetal Mitte um ca. 01:45 Uhr über DME und Sirene.

Auf der Autobahn Richtung Dortmund ist in Höhe Bernsen ein LKW verunglückt. Der LKW ist an der Betonmittelplanke zum Stehen gekommen, der Anhänger ist umgekippt und blockiert alle drei Fahrspuren. Da, wie ursprünglich gemeldet, keine Person eingeklemmt ist, kann nach kurzer Klärung der Lage wieder abgerückt werden. Die Anfahrt zu diesem Einsatz gestaltet sich sehr schwierig. Im Rückstau sind alle drei Spuren durch LKW's blockiert.



## 15. November

Mit 17 Teilnehmern ist der diesjährige Preisskat sehr gut besucht. Es gewinnt *Ewald Evert* vor *Klaus Stummeier* und *Friedrich Gellermann*.

## 17. November

An der Kranzniederlegung am Ehrenmal anlässlich des Volkstrauertags nimmt eine Abordnung der Wehr teil.

## 20. November

Die Aktiven treffen sich zu einem Gruppenabend. Es geht zum „Schnitzel-bowling“ nach Luhden.

## 19. Dezember

Alarm für den Zug Auetal Mitte um ca. 21.45 Uhr über DME und Sirene.

In Escher brennt ein Auto in einer Garage. Wir setzen einen Verteiler und sichern mit einem C-Rohr ab. Die Garage wird mit einem Belüfter von Rauchgasen soweit wie möglich befreit und das Feuer unter Atemschutz gelöscht. Nach ca. 1 Stunde ist der Einsatz beendet.



-----  
Vielen Dank den Sponsoren des Jahresberichts.



Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Rannenberg setzt sich zum Jahresende 2013 wie folgt zusammen:

**Ortsbrandmeister**  
Dirk Wente

**Stellv. Ortsbrandmeister**  
Siegfried Schröder

**Schriftwart**  
Detlef Schulte (Stellv. Kai-Uwe Gellermann)

**Kassenwart**  
Uwe Wente (Horst Stummeier)

**Gerätewart**  
Wolfgang Hecht (Werner Tannert)

**Zeugwart**  
Wilfried Schulte (Bernd Stummeier)

**Sicherheitsbeauftragter**  
Lothar Hebestreit (Friedel Hahne)

**Gruppenführer**  
Klaus Stummeier  
Silke Wente

**Beisitzer**  
Ehren-Ortsbrandmeister Friedrich Gellermann  
Günther Partsch  
Rosita Pennings  
Friedrich-Wilhelm Stummeier  
Petra Stummeier  
Marcel Stummeier  
Heinrich Wente

Internet: [www.feuerwehr-rannenberg.de](http://www.feuerwehr-rannenberg.de)